

Germany-Munich: IT services: consulting, software development, Internet and support

OJ S 211/2022 02/11/2022

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Freistaat Bayern vertreten durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Postal address: Prinzregentenstraße 28

Town: München

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Postal code: 80538

Country: Germany

Contact person: Grundler, Stefan

E-mail: zentralevergabestelle@stmwi.bayern.de

Internet address(es):

Main address: <https://www.auftraege.bayern.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe.bayern.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/396bda6f-eafd-4e6d-a603-2602303e4ad9>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe.bayern.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/396bda6f-eafd-4e6d-a603-2602303e4ad9>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Digitales Portal Zukunft.Bioökonomie.Bayern

Reference number: 2022SGR000007

II.1.2. Main CPV code

72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Bayerische Staatsregierung hat am 17.11.2020 die Bayerische Bioökonomiestrategie Zukunft.Bioökonomie.Bayern beschlossen und die Ministerien unter Federführung des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie (StMWi) mit der Umsetzung beauftragt. Mit der Bioökonomiestrategie Bayern soll die auf fossilen Rohstoffen basierende Wirtschaft kontinuierlich in eine zukunftsfähige, nachhaltige und auf biogenen Rohstoffen basierende Wirtschaftsweise umgestaltet werden.

Die Strategie richtet sich mit ihren fünfzig Maßnahmen an alle Akteure: Gesellschaft, Verwaltung und Politik, Land- und Forstwirtschaft, Wirtschaft sowie Wissenschaft. Mit der Maßnahme „Aufbau eines Digitalen Portals zur Bioökonomie“ für Akteure und Stakeholder, soll der Wissenstransfer in die Praxis und der Aufbau neuer Wertschöpfungskreisläufe gefördert werden.

Der Auftragnehmer hat das Digitale Portal technisch umzusetzen und zu betreiben. Dies umfasst auch das Erstellen redaktioneller Inhalte, Community Management und Durchführen von Marketingmaßnahmen, um es insbesondere in Bayern und Deutschland, aber auch in der übrigen EU bei den relevanten Akteuren und Stakeholdern bekannt zu machen. Der Erfolg des Digitalen Portals soll kontinuierlich ausgewertet werden und daraus am Ende des Vertragszeitraums Vorschläge für seine Weiterentwicklung abgeleitet werden.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 1 131 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

48200000 Networking, Internet and intranet software package, 72200000 Software programming and consultancy services, 72230000 Custom software development services, 72260000 Software-related services, 79340000 Advertising and marketing services, 79416000 Public relations services, 79416200 Public relations consultancy services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

II.2.4. Description of the procurement

Die Bayerische Staatsregierung hat am 17.11.2020 die Bayerische Bioökonomiestrategie Zukunft.Bioökonomie.Bayern beschlossen und die Ministerien unter Federführung des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie (StMWi) mit der Umsetzung beauftragt. Mit der Bioökonomiestrategie Bayern soll die auf fossilen Rohstoffen basierende Wirtschaft kontinuierlich in eine zukunftsfähige, nachhaltige und auf biogenen Rohstoffen basierende Wirtschaftsweise umgestaltet werden.

Die Strategie richtet sich mit ihren fünfzig Maßnahmen an alle Akteure: Gesellschaft, Verwaltung und Politik, Land- und Forstwirtschaft, Wirtschaft sowie Wissenschaft. Mit der Maßnahme „Aufbau eines Digitalen Portals zur Bioökonomie“ für Akteure und Stakeholder, soll der Wissenstransfer in die Praxis und der Aufbau neuer Wertschöpfungskreisläufe gefördert werden.

Der Auftragnehmer hat das Digitale Portal technisch umzusetzen und zu betreiben. Dies umfasst auch das Erstellen redaktioneller Inhalte, Community Management und Durchführen von Marketingmaßnahmen, um es insbesondere in Bayern und Deutschland, aber auch in der übrigen EU bei den relevanten Akteuren und Stakeholdern bekannt zu machen. Der Erfolg des

Digitalen Portals soll kontinuierlich ausgewertet werden und daraus am Ende des Vertragszeitraums Vorschläge für seine Weiterentwicklung abgeleitet werden.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 1 131 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 20/01/2023 End: 31/03/2024

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Zeitliche Optionen: Es besteht die Option auf zweimalige Verlängerung um jeweils 12 Monate, wenn der Auftraggeber dies bis fünf Monate vor Ablauf der Vertragszeit schriftlich mitteilt.

Inhaltliche Optionen: „White Label“, „Partnering Days“, „Kompetenzlandkarte“.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

a) Vorlage von mind. 3 vergleichbaren Referenzen bezogen auf den zu vergebenden Auftragsgegenstand (Konzeption, Program-mierung, Webdesign und technische Betreuung von Websites) bzgl. früher ausgeführter Leistungen, die innerhalb der letzten 3 Jahre erbracht worden sind ab einem Auftragsvolumen von mindestens 100.000 Euro (netto). Um einen ausreichenden Wettbe-werb sicherzustellen, können auch Referenzen berücksichtigt werden, deren Leistungen bis zu 5 Jahre zurückliegen. Die Leistungen müssen nicht abgeschlossen sein.

Mindestanforderungen:

- Mindestens eine Referenz muss in Zusammenarbeit mit einem Auftraggeber aus der öffentlichen Verwaltung (Kommunalbehörde, Landes- oder Bundesbehörde) erstellt worden sein und inhaltlich-technisch mit dem vorliegenden Auftrag vergleichbar sein.

b) Vorlage von mind. 3 vergleichbaren Referenzen bezogen auf den zu vergebenden Auftragsgegenstand (Wissenstransfer im Be-reich Bioökonomie und Community Management) bzgl. früher ausgeführter Leistungen, die innerhalb der letzten 3 Jahre erbracht worden sind ab einem Auftragsvolumen von mindestens 500.000 Euro (netto). Um einen ausreichenden Wettbewerb sicher-zustellen, können auch Referenzen berücksichtigt werden, deren Leistungen bis zu 5 Jahre zurückliegen. Die Leistungen müssen nicht abgeschlossen sein.

Mindestanforderungen:

- Mindestens eine Referenz muss in Zusammenarbeit mit einem Auftraggeber aus der öffentlichen Verwaltung (Kommunalbehörde, Landes- oder Bundesbehörde) erstellt worden sein und inhaltlich mit dem vorliegenden Auftrag vergleichbar sein.

c) Vorlage von mind. 3 vergleichbaren Referenzen bezogen auf den zu vergebenden Auftragsgegenstand (Erstellung und Umsetzung eines crossmedialen PR-Konzepts mit der Zielgruppe Fachleute (s. 1.1.) zu Themen auf dem Gebiet Life Science, bevorzugt Bioökonomie) bzgl. früher ausgeführter Leistungen, die innerhalb der letzten 3 Jahre erbracht worden sind ab einem Auftragsvolumen von mindestens 100.000 Euro (netto). Um einen ausreichenden Wettbewerb sicherzustellen, können auch Referenzen berücksichtigt werden, deren Leistungen bis zu 5 Jahre zurückliegen. Die Leistungen müssen nicht abgeschlossen sein.

Mindestanforderungen:

- Mindestens eine Referenz muss in Zusammenarbeit mit einem Auftraggeber aus der öffentlichen Verwaltung (Kommunalbehörde, Landes- oder Bundesbehörde) erstellt worden sein und inhaltlich mit dem vorliegenden Auftrag vergleichbar sein.

Hinweis:

Die eingereichten Referenzen können auch mehrere Anforderungen aus den o.g. Punkten a) bis c) erfüllen. Die Referenzen müssen noch nicht zwingend abgeschlossen sein.

Die Angabe der Referenzen soll wie folgt gegliedert sein:

- Name des Auftraggebers
- inhaltliche Darstellung des Referenzprojekts sowie aussagekräftige Beschreibung von Art und Umfang der erbrachten Leistung
- Erbringungszeitpunkt
- Wert der erbrachten Leistung

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Abgabe einer Scientology-Schutzerklärung

Mindestanforderungen an die Ausführung:

Für das mit der Ausführung des Auftrags betraute Personal, die Projektleitung und ihrer Vertretung gelten folgende Mindestanforderungen:

Größe der Projektteams für die einzelnen Arbeitspakete 1 bis 3:

- Arbeitspaket 1: mindestens 2 Personen; davon eine Teilprojektleitung und eine Stellvertretung.
- Arbeitspaket 2: mindestens 3 Personen; davon eine Teilprojektleitung (ist gleichzeitig die Gesamtprojektleitung), eine Stellvertretung (ist gleichzeitig die stellvertretende Gesamtprojektleitung) und eine weitere Fachkraft
- Arbeitspaket 3: mindestens 2 Personen; davon eine Teilprojektleitung und eine Stellvertretung.

Mindestanforderungen an die Gesamtprojektleitung und deren Stellvertretung:

- Hochschulabschluss (Master oder vergleichbar) in Naturwissenschaften, Ökonomie oder Kommunikationswissenschaften.
- Mindestens dreijährige Berufserfahrung in der Wissensvermittlung, Öffentlichkeitsarbeit oder Netzwerkarbeit jeweils auf dem Gebiet Bioökonomie (Bioökonomiestrategien, Technologien, Erfahrung in der Bioökonomieszene).
- Projektleitung und deren Stellvertretung müssen mindestens je zwei (interdisziplinäre) Life-Science-Projekte zur Wissensvermittlung oder Netzwerkarbeit ab einem Auftragsvolumen von 250.000 Euro (netto) geleitet haben.

Mindestanforderungen an die Projektleitungen und stellvertretenden Projektleitungen für die Arbeitspakete 1 bis 3:

Arbeitspaket 1:

- Mindestens zweijährige Berufserfahrung als Projektleitung bei komplexen TYPO3-Projekten, mindestens zweijährige Berufserfahrung mit einer digitalen Projekt-Managementsoftware sowie Bestätigung einer gültigen Projektmanagement-Zertifizierung oder gültige Zertifizierung als TYPO3-CMS Certified-Consultant.

Arbeitspaket 2:

- Siehe Mindestanforderungen an die Gesamtprojektleitung und deren Stellvertretung.

Arbeitspaket 3:

- Hochschulabschluss (Master oder vergleichbar) in Naturwissenschaften, Ökonomie oder Kommunikationswissenschaften oder abgeschlossene Fachausbildung im Bereich Kommunikation oder Gestaltung.
- Mindestens dreijährige Berufserfahrung in der Öffentlichkeitsarbeit auf dem Gebiet Life Science und in der Erstellung und Umsetzung von crossmedialen PR-Konzepten.

Mindestanforderungen an die weiteren Projektmitarbeiter (Fachkräfte):

Arbeitspaket 1:

- Mindestens zweijährige Berufserfahrung in der Konzeption, Programmierung und Implementierung komplexer Frontend- und Backend-Anwendungen, TYPO3-Extensions, TYPO3-Plugins und –Schnittstellen
- mindestens zweijährige Programmier-Erfahrung im Hinblick auf optimierte Webseiten-Performance, IT-Sicherheit und Suchmaschinenoptimierung
- mindestens zweijährige Berufserfahrung in der Administration, Konfiguration und Pflege einer Multiserver-Infrastruktur unter Einsatz einer LAMP-Umgebung (Linux, Apache, MySQL, PHP) mit mehreren Entwicklungs- und Liveumgebungen und Code-Versionsverwaltung sowie eines skriptunterstützten Deployments.

Arbeitspaket 2:

- Hochschulabschluss (Master oder vergleichbar) in Naturwissenschaften, Ökonomie oder Kommunikationswissenschaften.
- Mindestens zweijährige Berufserfahrung in der Wissensvermittlung, Öffentlichkeitsarbeit oder Netzwerkarbeit jeweils auf dem Gebiet Bioökonomie (Bioökonomiestrategien, Technologien, Erfahrung in der Bioökonomieszene).

Arbeitspaket 3:

- Hochschulabschluss (Bachelor oder vergleichbar) in Naturwissenschaften, Ökonomie oder Kommunikationswissenschaften oder abgeschlossene Fachausbildung im Bereich Kommunikation oder Gestaltung.
- Mindestens zweijährige Berufserfahrung in der Öffentlichkeitsarbeit auf dem Gebiet Life Science und in der Erstellung und Umsetzung von crossmedialen PR-Konzepten.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 29/11/2022 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 20/02/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 29/11/2022 Local time: 10:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

A) Nichtvorliegen von Ausschlussgründen:

Für das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen im Sinne des §123 und § 124 GWB beachten Sie bitte die unter "Bewerbungsbedingungen" beigefügte "Eigenerklärung".

B) Unterauftragnehmer

Der Bieter wird aufgefordert, bei Angebotsabgabe die Teile des Auftrags, die er im Wege der Unterauftragsvergabe an Dritte zu vergeben beabsichtigt, zu benennen.

Vor Zuschlagserteilung werden diejenigen Bieter, die in die engere Wahl kommen, aufgefordert, die Unterauftragnehmer namentlich zu benennen und nachzuweisen, dass ihnen die erforderlichen Mittel dieser Unterauftragnehmer zur Verfügung stehen.

Das StMWi überprüft vor der Erteilung des Zuschlags, ob Gründe für den Ausschluss des Unterauftragnehmers vorliegen und wird hierzu eine Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen anfordern. Diese hat der Bieter vor Zuschlag im Arbeitsschritt "Vertragsbedingungen/Formulare" vom jeweiligen Unterauftragnehmer unterschreiben und mit Firmenstempel versehen zu lassen.

C) Fragen zu den Angebotsunterlagen

Fragen zu den Angebotsunterlagen sind bis spätestens 15.11.2022; 10.00 Uhr, über die Bieterkommunikation in der eVergabe zu stellen.

D) Die Ausschreibung wird auf dem Vergabeportal www.auftraege.bayern.de veröffentlicht. Das Vergabeverfahren wird ausschließlich elektronisch abgewickelt.

E) Die Rechte an den im Vergabeverfahren zur Verfügung gestellten Unterlagen stehen dem StMWi zu. Die Unterlagen dürfen nur für die Angebotserstellung genutzt werden.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Postal address: Maximilianstr. 39

Town: München

Postal code: 80539

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telephone: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Die Fristen für die Einlegung eines Nachprüfungsantrags richten sich nach § 160 Abs. 3 GWB.

Dieser lautet:

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.5. Date of dispatch of this notice

28/10/2022